Willem de Fesch

Sonate 4
Opus 1b

für

Violoncello
und
Basso continuo

herausgegeben
von
Werner Jaksch

Vorwort

Die vorliegende Edition der **Sonate 4** von **Willem de Fesch(1687– 1761)**[1] basiert auf einem Druck bei **Le Clerc** in Paris, der etwa um 1745 erschienen ist. Es handelt sich um eine Werksammlung mit dem Titel: ***Sonates A Deux Violoncelles / Bassons ou Violles composées par Mr de Fesch / Premier oeuvre.*** Obwohl Bezifferung der Unterstimme beigefügt ist, erscheint im Titel nicht die Bezeichnung *Basse continue*. Dies scheint mit der ursprünglichen Disposition des Opus 1 zusammenzuhängen. Der erste Druck des Op.1 von 1715 enthält nämlich 12 Sonaten, die aus 6 Sonaten für zwei Violinen und 6 Sonaten für zwei Violoncelli bestehen. Der Druck von Le Clerc aus dem Jahr 1738 benennt die Sonaten für Violinen nunmehr *Duetti* (ohne Bass), der spätere Druck der ***Sonates A Deux Violoncelles*** wurde durch eine Bezifferung über der zweiten Cellostimme ergänzt. Nach dieser Vorlage wurde in der vorliegenden Edition eine ausgesetzte Continuostimme hinzugefügt.[2]

Schriesheim, April 2014 Dr. Werner Jaksch

1 Biographie siehe Wikipedia.

2 Im *Largo cantabile* (Takt 3) und *Allegro* (Takt 22) wurden in der Basso continuo-Stimme offensichtliche Fehler in der Bezifferung korrigiert.

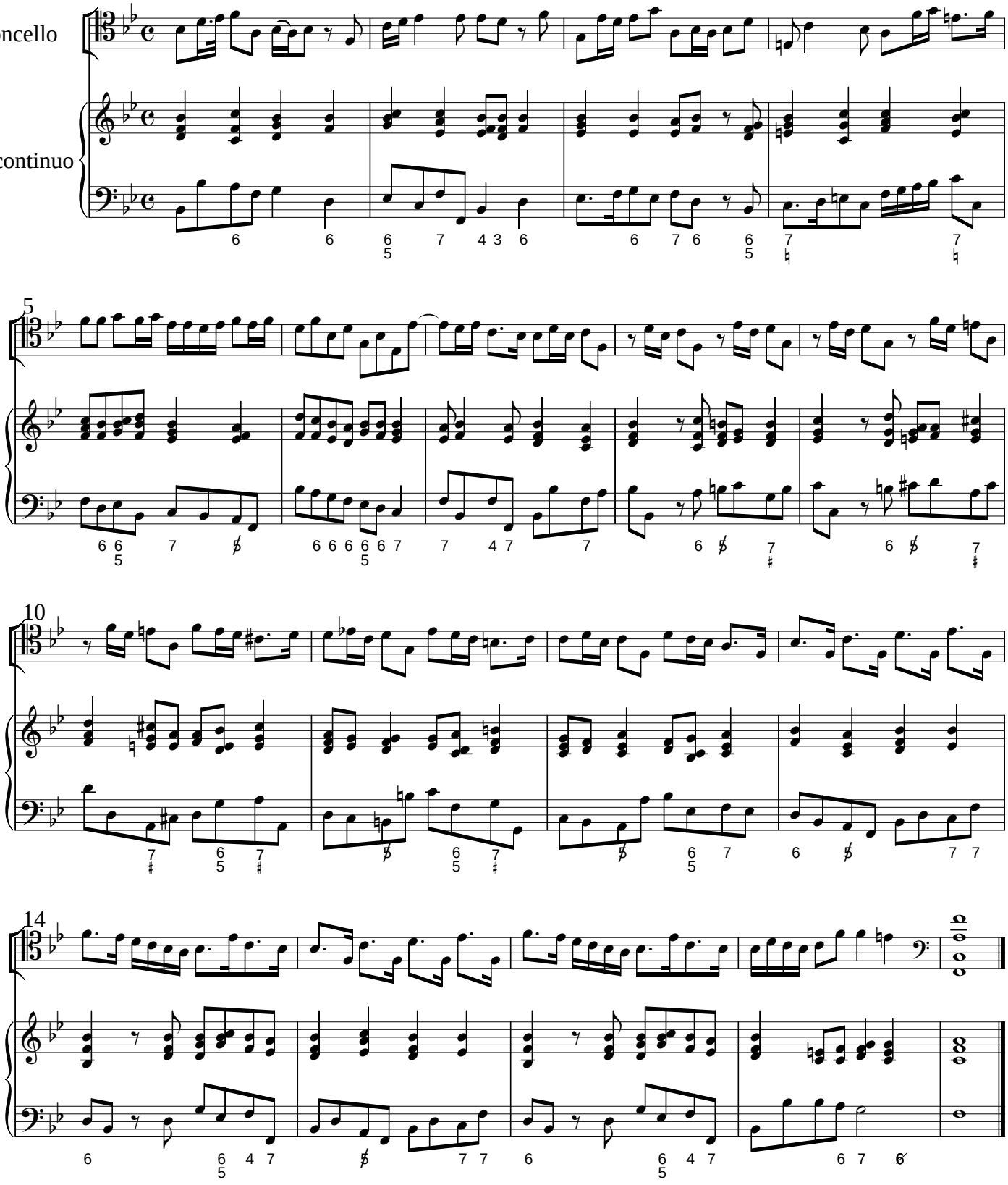
Sonata 4
B-Dur

Willem de Fesch

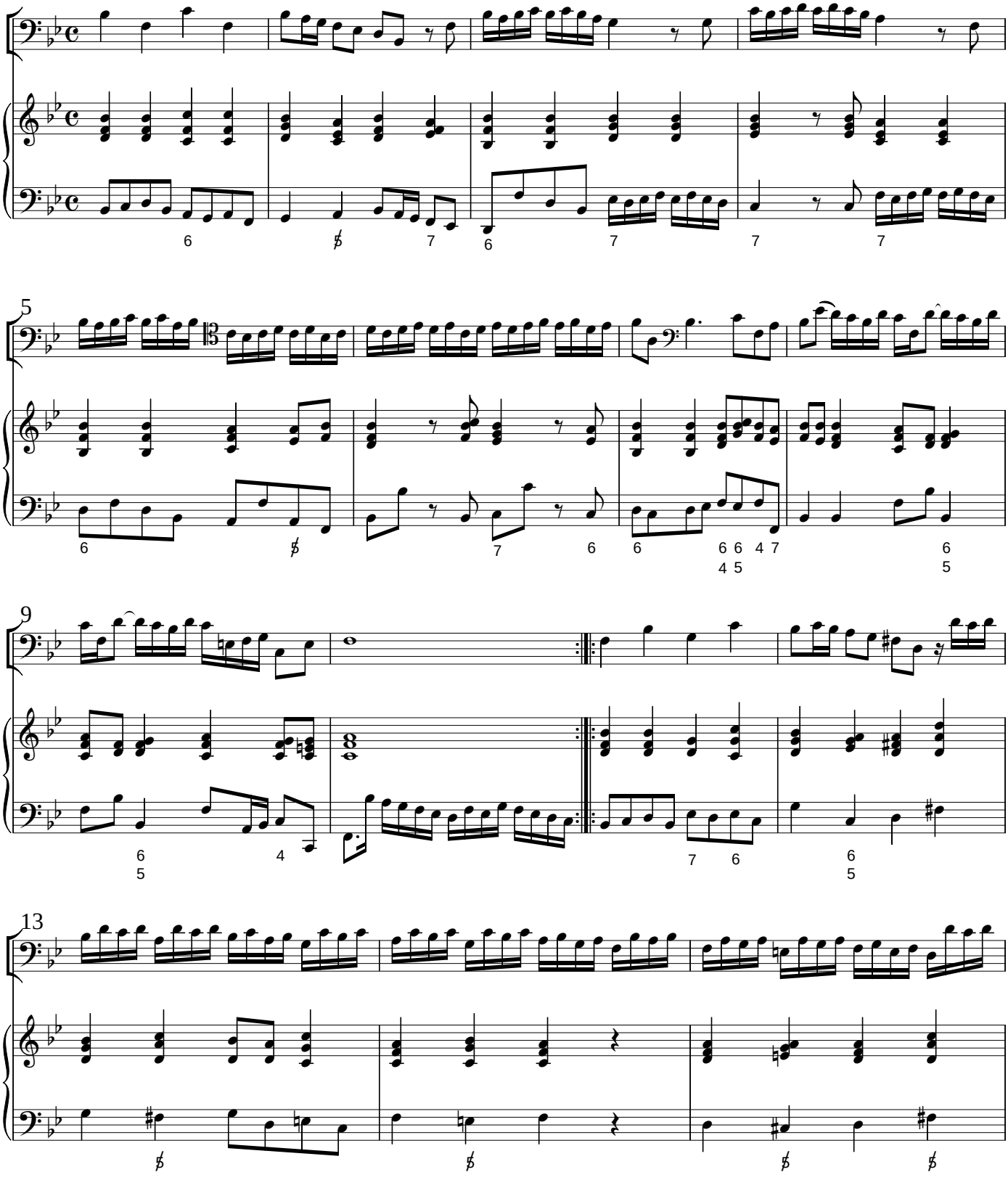
Largo cantabile

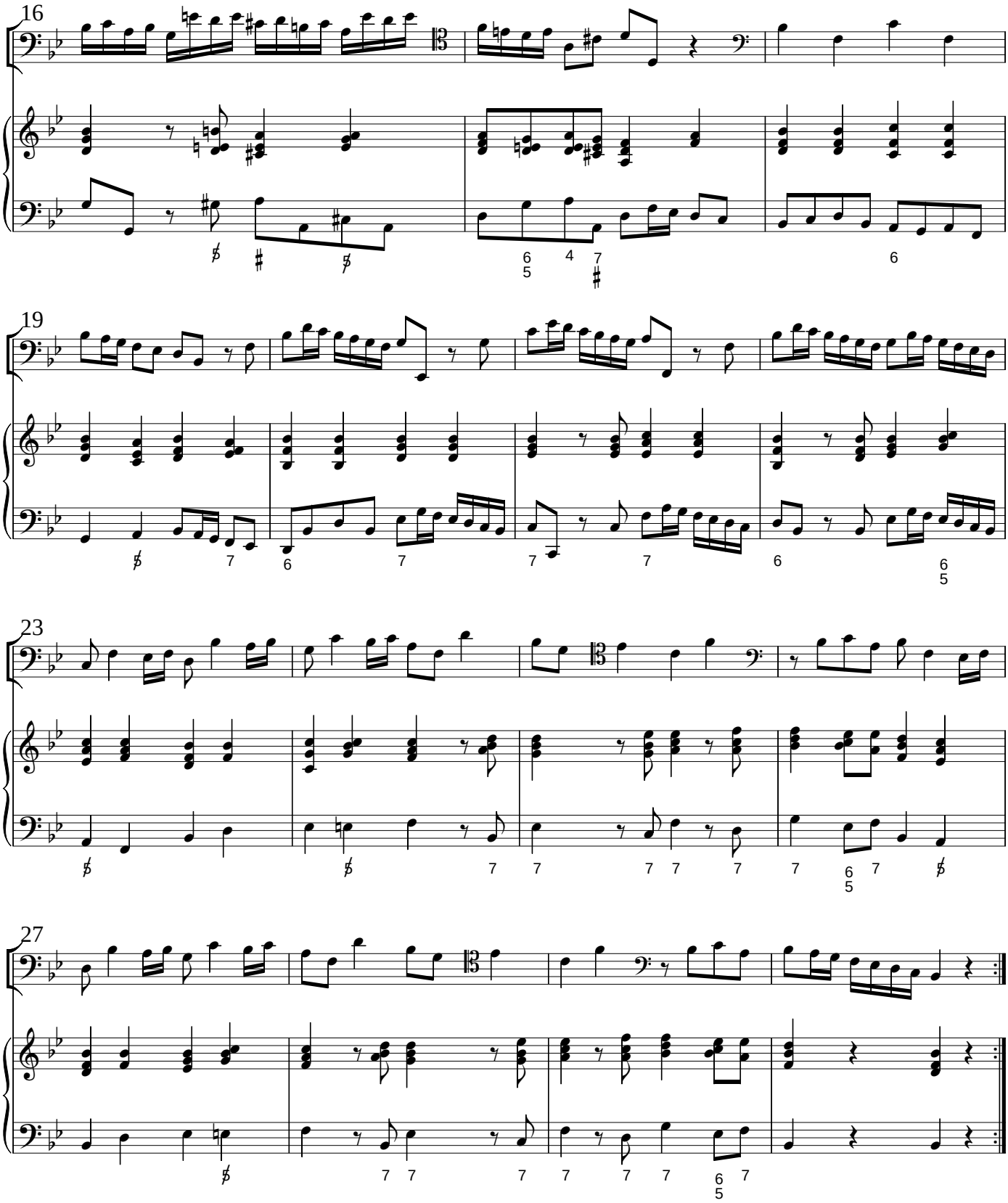
Violoncello

Basso continuo

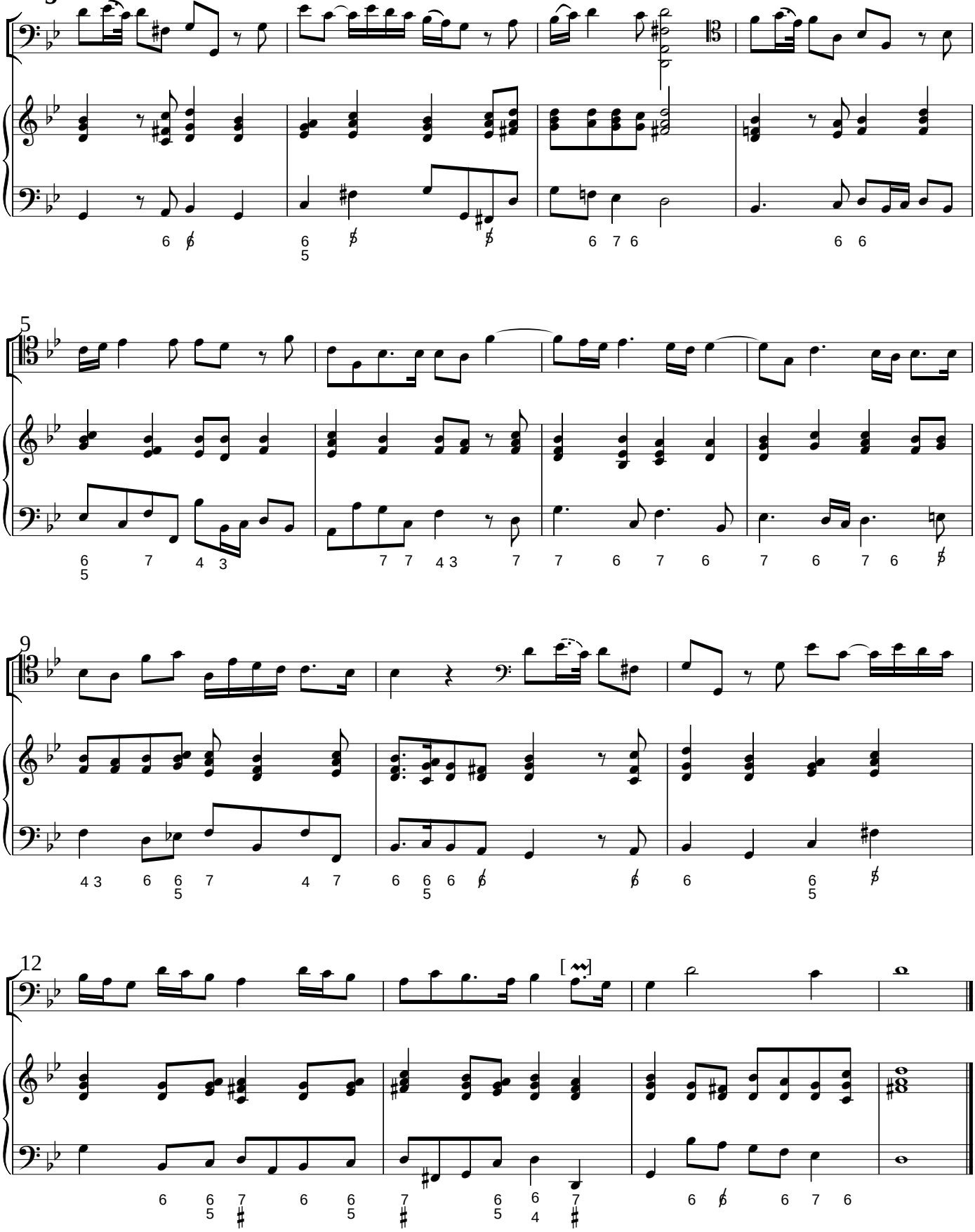


Allegro

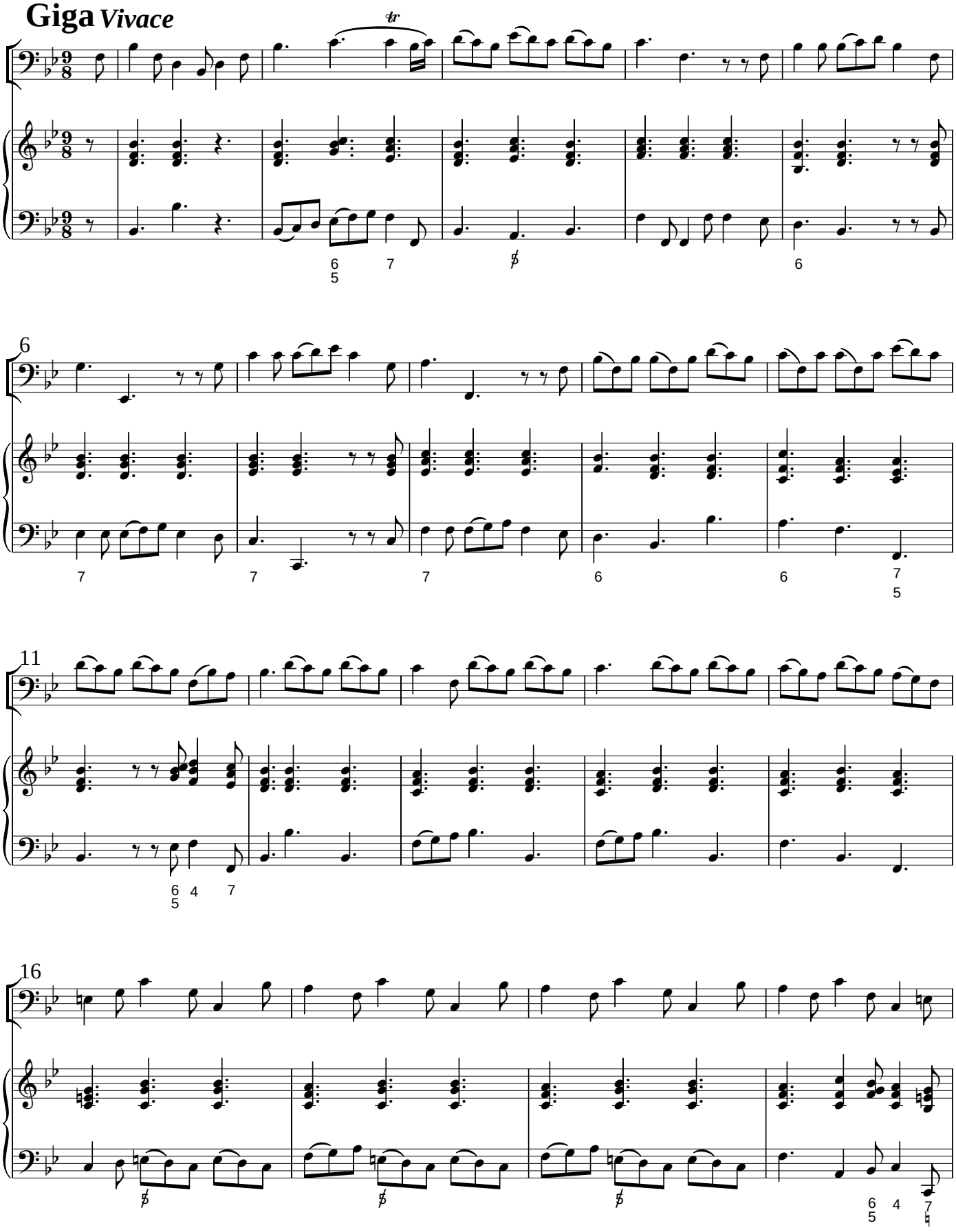


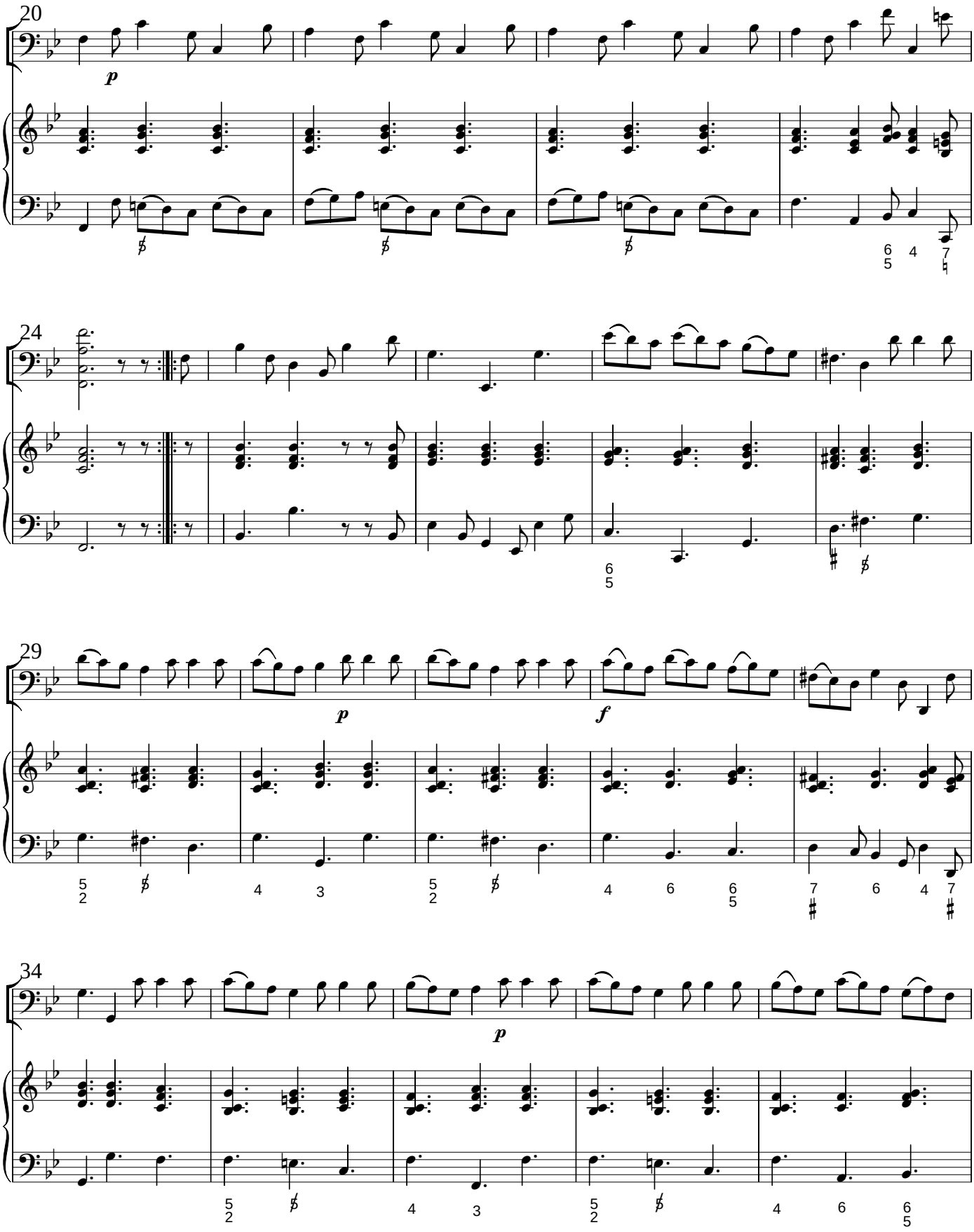

16
19
23
27

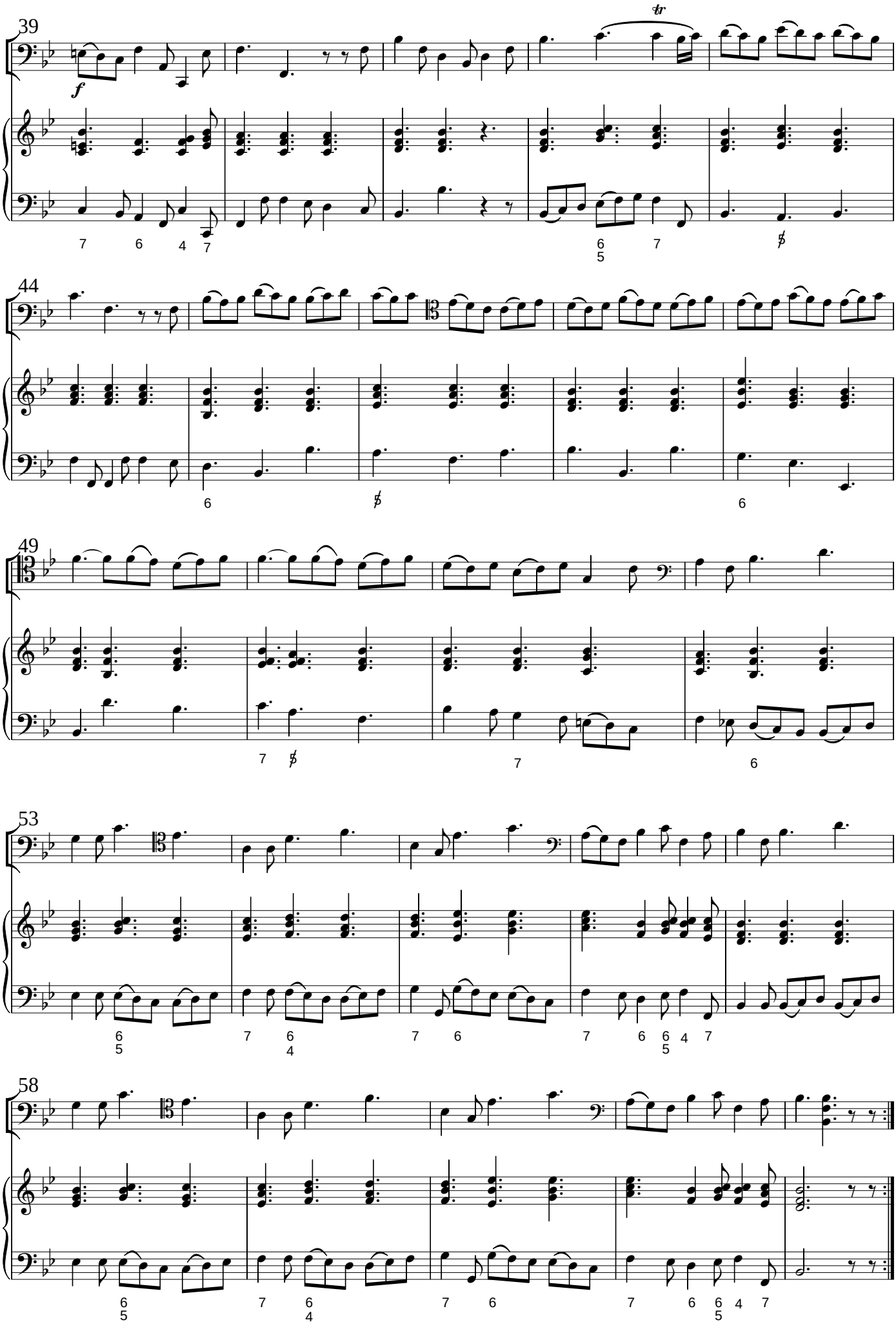
Largo



Giga *Vivace*




20
p
24
29
p
f
34
p


39
f
tr
44
49
53
58